

Pressemitteilung

Direktion Mittelfranken

Regional und saisonal

Warum man regionale Produkte kaufen sollte

Nürnberg, Juli 2024

In Umfragen geben knapp 80 Prozent der Befragten an, Lebensmittel aus der Region zu bevorzugen, am liebsten saisonal und ohne Gentechnik. Die Realität sieht aber oft anders aus. Warum? Weil regionale und Bioprodukte einfach ihren Preis haben, und sich das nicht jeder leisten kann. Dennoch macht es Sinn, die Augen offen zu halten und möglichst regional zu kaufen. Wie das gelingt, erklären wir hier.

Woran erkennt man regionale Produkte?

Klar, weiß jeder, dass die Erdbeeren im Juni und Juli in Deutschland geerntet werden und dann auch am besten schmecken. Aber wie sieht es mit beispielsweise bei Zuckermais aus? Wird der in Deutschland angebaut und wenn ja wo? Wann welches heimische Obst und Gemüse Saison hat, erfährt man im Saisonkalender des Bundeszentrums für Ernährung, den es auch online zum Herunterladen gibt. <https://www.bzfe.de/nachhaltiger-konsum/orientierung-beim-einkauf/der-saisonkalender/>

Warum sollte man regionale Produkte kaufen?

Regional ist gut und regional ist "in". Denn kurze Transportwege sorgen für eine gute Ökobilanz der produzierten Ware. Je weniger Kühlmittel, Sprit oder aufwändige Lagerungsverfahren eingesetzt werden müssen, umso besser. Aber in unserem Denken sind der Regionalität immer noch nationale Grenzen gesetzt. Dabei sind tschechische Äpfel schneller in Ostbayern als die aus Niedersachsen. Oder Käse aus Frankreich ist in Baden-Württemberg „regionaler“ als ein bayerischer Käse in Berlin.

Für die Region (ganz egal, ob bio oder nicht) spricht übrigens auch, dass die Produkte voll ausgereift sind, weil sie aufgrund der kurzen Transportwege auch erntefrisch verkauft werden können.

Ist regional wirklich regional?

Nicht unbedingt, denn es gibt ganz viele unterschiedliche Begriffe: 'Aus der Region', 'Aus der Heimat' oder 'Aus Ihrer Nähe'. All diese Begriffe sind nicht geschützt und bedeuten nicht automatisch, dass das Brot, das hier gebacken wurde, automatisch aus der Region ist, weil beispielsweise die Zutaten von sehr weit her kommen. Hilfreich ist es deshalb, wenn man beim Kauf auf folgendes achtet:

- Fragen Sie bei unverarbeiteten Lebensmitteln immer nach dem Namen des Erzeugers.
- Achten Sie auf das freiwillige Label, das so genannte „Regionalfenster“.
- Nur das staatliche Qualitätssiegel 'Geprüfte Qualität aus Bayern' garantiert wirklich, dass Lebensmittel aus Bayern stammen.
- Zusätzlich gibt es noch Regionalinitiativensiegel verschiedenster Art, wie 'Unser Land' oder 'Original regional'!

Und achten Sie einfach auf Ihren gesunden Menschenverstand, denn: Erdbeeren im November können einfach nicht regional sein.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim saisonalen Einkaufen!